

Vredestein Ultrac Sessanta: Innovation trifft Design

11.07.2006, 11:46 | Freizeit, Buntes, Vermischtes

Pressemitteilung von: *Vredestein GmbH*



Ultrac Sessanta

Neuer UHP-Reifen von Vredestein und Giugiaro

Der neue Ultrac Sessanta, wiederum entworfen in Zusammenarbeit mit Giugiaro Design, ist die neueste Entwicklung von Vredestein im UHP-Segment (Ultra High Performance). Der Ultrac Sessanta besitzt sämtliche Vorzüge der Ultrac-Serie und zeichnet sich durch noch weiter verbesserte Lenk- und Handlingeigenschaften aus. Die Autoverkäufe im Topsegment nehmen stark zu. Spitzenmodelle wie das Maserati Coupé, der BMW M5, der Audi S6 und S8 und der Mercedes CLKAMG sind in den vergangenen Jahren rasch populär geworden. Darüber hinaus besteht vom Tuningmarkt her eine starke Nachfrage nach 'schnellen Reifen' für Geschwindigkeiten bis zu 300 km/h (Geschwindigkeitsindex Y) in den populären Größen 17, 18, 19 und 20 Zoll. Im exklusiven Sportwagen- und Tuningsegment entspricht der neue Ultrac Sessanta dieser erheblich wachsenden Nachfrage nach Qualitätsreifen in großen Dimensionen mit hohen Geschwindigkeitsindizes. Der Ultrac Sessanta ist über dem Ultrac positioniert, der sich in den vergangenen Jahren im Topsegment einen ausgezeichneten Namen als schneller und komfortabler UHP-Reifen gemacht hat. Mit flachen

Querschnitten und großen Breiten liegt der Akzent beim Ultrac Sessanta demgegenüber noch mehr auf Sportivität. Seine außer-gewöhnlichen Handlingeigenschaften machen ihn zu dem Reifen für Sportwagen mit hohen Spitzengeschwindigkeiten und entsprechend großem Gewicht. Giugiaro Design hat dem Ultrac Sessanta ein neues Erscheinungsbild gegeben, dessen Linienspiel keinen Zweifel an hohem Leistungsanspruch lässt. Der Name 'Sessanta' (italienisch für 'sechzig') ist eine Anerkennung für die einzigartige Zusammenarbeit mit Giugiaro Design und verweist auf das sechzigjährige Bestehen von Vredestein in Enschede (Niederlande): sechzig Jahre Erfahrung in der Entwicklung und Produktion von Reifen des Topsegments.

Giugiaro

Vredestein hat sich im höchsten Reifensegment eine unvergleichliche Position erworben, was nicht zuletzt der erfolgreichen Zusammenarbeit mit Giugiaro Design zu verdanken ist. Beim Ultrac Sessanta wurde zum fünften Mal das Know-how der Techniker von Vredestein mit der Raffinesse der berühmten italienischen Designer kombiniert. Das Resultat ist ein Reifen mit anspruchsvoller Optik und herausragender Leistung. Innovativ am Ultrac Sessanta ist die breite Längsrille, die asymmetrisch an der Innenseite des Profils angeordnet ist. Neben ihr liegen zum Reifenrand hin geschwungene Profilirillen. Der Ultrac Sessanta hat einen völlig einzigartige Reifenkontaktfläche. Außerhalb dieser sind die Rillen – ausgenommen selbstverständlich die Längsrille - zum Reifenrand hin gebogen. Die schrägen Längsrillen liegen niemals völlig in der Reifenkontaktfläche, was bedeutet, dass sie sich durch vier Längsrillen kennzeichnet, davon drei in schräger Position. Vredestein nennt dies Sophisticated Longitudinal Design (SLD). Der Ultrac Sessanta ist dank diesem ausgeklügelten Entwurf zwar asymmetrisch, aber nicht richtungsgebunden, was die Notwendigkeit von linkem und rechtem Reifen erspart. Mit diesem Profil ist der Ultrac Sessanta ausgesprochen leise.

Handling

Erstes Ziel bei der Entwicklung des Ultrac Sessanta waren herausragende Handling-Eigenschaften. Sowohl auf trockener als auch auf nasser Fahrbahn bietet der Reifen ausgezeichnete Leistungen. Erreicht wurde dies durch ein asymmetrisches Design der Lauffläche, durch eine neue HTTC-Mischung, durch die Unterbaukonstruktion der Lauffläche und durch die steife Flanken- und Schulterkonstruktion nach dem HTS+-Prinzip.

Asymmetrisches Laufflächendesign

Alle Kommandos und Kräfte zwischen Auto und Fahrbahn werden durch den Reifen übertragen, ohne Rücksicht auf die Stärke des Motors, die Präzision der Lenkung und die Ansprechgeschwindigkeit der ABS-, ASR- und sonstigen Anti-Schlupf-Systeme. Das von Vredestein und Giugiaro entworfene Profildesign spielt eine entscheidende Rolle bei der Übertragung dieser Kräfte. An der Innenseite der Lauffläche des Ultrac Sessanta sind Entwässerungsrillen angebracht, die das Wasser rasch ableiten und das Aquaplaningrisiko reduzieren. Am Außenrand fängt die Lauffläche die Handlingkräfte auf, die vor allem in Kurven auftreten. Vredestein und Giugiaro haben die Innen- und Außenseite des Profils mit unterschiedlichen Air Ratios (Verhältnis zwischen Luft und Gummi in der Aufstandsfläche) ausgestattet. Die Air Ratio ist an der Außenseite des Profils niedriger als an der Innenseite: an der Profilaußenseite befindet sich etwa ein Viertel mehr Gummi als an der Innenseite. Dieses zusätzliche Gummi sorgt für mehr Griff und Stabilität in Kurven durch verbesserte Aufnahme der vor allem auf die Profilaußenseite einwirkenden Kräfte. Das Resultat dessen ist ein besseres Handling. Der Ultrac Sessanta ist mit Versteifungsbrücken im Profil ausgestattet: kleine dreidimensionale Blöcke, die in den Rillen angebracht sind. Durch diese 3D-Blöcke kann ein größerer Seitendruck aufgebaut werden, um optimales Handling zu gewährleisten.

Mischung: mehr Griff mit HTTC

Für die Laufflächenmischung wurden Silica und verschiedene Aktivruße verwendet, die für ein überlegenes Handling auf nasser und trockener Fahrbahn sorgen. Ein Aktivruß ist eine Rußart, die durch eine größere aktive Oberfläche Verbindungen mit Polymeren eingeht. Zu diesen Verbindungen ist an sich jede Rußart imstande, aber je größer die Oberfläche der Rußteilchen ist, desto größer ist die Verstärkungsbindung. Vredestein nennt diese Spezialmischung Handling Tuned Tread Compound (HTTC). Dank dem HTTC kann der Ultrac Sessanta eine extrem hohe Spurkraft liefern. Die Spurkraft ist die Kraft, die ein Reifen in einer Kurve aufbauen muss. Je größer die Spurkraft, desto schneller kann die Kurve gefahren werden. Das Besondere am Ultrac Sessanta ist der fließende Verlauf des Kraftaufbaus bei zunehmendem Driftwinkel, was das genau kalkulierbare Verhalten des Reifens erklärt. Noch wichtiger ist, dass die Kraft nicht abnimmt, sondern auf diesem sehr hohen Niveau bleibt. Das erklärt, warum der Ultrac Sessanta bei zunehmendem Driftwinkel nicht plötzlich ausbricht, sondern dass das Fahrzeug sich in einer derartigen Situation sehr kontrolliert korrigieren lässt. Dies ist in dem beigefügten Diagramm dargestellt. Die Spurkraft zeigt einen gleichmäßig fließenden Verlauf: ein Anzeichen für zuverlässiges und kalkulierbares Fahrverhalten. Dieser fließende Verlauf ist daneben auch

der Laufflächenmischung, dem Profil und der Konstruktion des Reifens zu verdanken.

Konstruktionseigenschaften

Unter der Lauffläche liegt ein Stahlgürtelpaket, das Rückgrat des Reifens. An diesen Unterbau stellt Vredestein von jeher hohe Anforderungen, da er wesentlich für sicheres Fahrverhalten und direkte Lenkeigenschaften ist. Um beides zu erreichen, hat Vredestein die Stahlgürtelkonstruktion so steif wie möglich ausgeführt und den Abstand zwischen Gürtel und Straßendecke möglichst klein gehalten. Zu diesem Zweck wurde zum einen die Steifigkeit durch spezielle Mischungen zwischen den Stahlkordlagen erhöht und der Gürtelwinkel optimiert. Zum anderen wurde - um den Abstand zwischen Gürtel und Straßendecke möglichst klein zu halten - das Overheadnylon nur einseitig (statt beidseitig) mit Gummi versehen. Da sich zwischen den Stahlkordlagen weniger Gummi befindet, ist der Abstand zwischen Gürtel und Straßendecke geringer. Das hat ebenfalls ein verbessertes Handling durch sehr direkten Fahrbahnkontakt zur Folge.

Steife Flanken: HTS+

Außer durch die Zusammensetzung des Gummis und das Design des Profils werden auch durch die Konstruktion des Reifens ausgezeichnete Handlingeigenschaften erreicht. Der Ultrac Sessanta hat robuste Außenschultern und starke Flanken, was in einem sehr direkten Lenkgefühl resultiert. Der Fahrer hat optimalen Kontakt mit der Fahrbahn, und der Reifen reagiert kompromisslos auf jedes Kommando des Fahrers. Dies wurde erreicht durch das HTS+-Prinzip. Um die Seitenkräfte, die bei schneller Kurvenfahrt auf einen Reifen einwirken, besser aufzunehmen, hat Vredestein die Reifenflanken verstärkt. Der Ultrac Sessanta hat zwei Rayonkarkassenlagen, was den Reifen stabiler und stärker beim Handling macht. Dieses HTS+-Prinzip – Handling Tuned Sidewall - wurde zum ersten Mal bei dem Vredestein Sportrac 2 erfolgreich angewandt; es hat bei dem Ultrac verschiedene Verbesserungen erfahren und wurde jetzt für den Ultrac Sessanta optimiert. HTS+ sorgt für eine minimale Verformung der Seitenwand und bietet durch die größere Axialsteifigkeit maximalen Widerstand gegen Seitenschubkräfte. Darüber hinaus sorgt das HTS+-Prinzip dafür, dass das Fahrzeug auch in denkbar kritischen Situationen besser kontrollierbar bleibt.

Parametrisches Design - für alle Größen

Der Ultrac Sessanta ist parametrisch entworfen, was bedeutet, dass das Profil, die Konstruktion, die Formgebung und die Konturen anhand von mathematischen Formeln und Entwurfparametern je Größe optimal abgestimmt sind. Infolgedessen bietet der Ultrac Sessanta in jeder Größe optimale Entwurfsqualität.

Lieferbare Reifengrößen 2006

Der Ultrac Sessanta hat den Geschwindigkeitsindex Y (bis 300 km/h) und ist in den Größen 17, 18, 19 und 20 Zoll lieferbar. Alle Reifen sind mit Felgenhornschutz ausgerüstet.

275/40 ZR 17 98 Y
225/40 ZR 19 93 Y XL
245/40 ZR 19 98 Y XL
255/40 ZR 19 100 Y XL
315/35 ZR 17 102 Y
275/35 ZR 18 99 Y XL
295/35 ZR 18 103 Y XL
235/35 ZR 19 91 Y XL
245/35 ZR 19 93 Y XL
255/35 ZR 19 96 Y XL
225/35 ZR 20 90 Y XL
245/35 ZR 20 95 Y XL
255/35 ZR 20 97 Y XL
265/30 ZR 19 93 Y XL
275/30 ZR 19 96 Y XL
245/30 ZR 20 90 Y XL
255/30 ZR 20 92 Y XL
285/25 ZR 20 93 Y XL
295/25 ZR 20 95 Y XL

Hinweis für die Redaktion, nicht zur Veröffentlichung bestimmt:

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:
Vredestein GmbH, Koblenz, Kontaktperson Petra Bruckhuisen,
Tel.: +49-261/80764-44, E-Mail: bruckhuisenp@vredestein.com

Vredestein: das Unternehmensprofil

Vredestein Banden B.V.: Ein Unternehmen mit einer einzigartigen Mischung aus Unabhängigkeit, Marktorientierung, Kreativität aber auch Flexibilität. Vredestein hat nur ein Ziel: Hervorragende Reifen mit einem optimalen Preis-/Leistungsverhältnis zu produzieren.

Portrait

Vielfältige Produktpalette

Vredestein investiert in die Zukunft. Die hochmodernen Produktionsanlagen unseres Werkes in Enschede sind konsequent auf zukünftige Herausforderungen des Marktes ausgerichtet: Die gesamte Produktpalette wird also an einem einzigen Standort hergestellt. Sommerreifen, Winterreifen und Ganzjahresreifen in marktgängigen Dimensionen sind unsere Stärke. Reifen für Vans, Traktoren und andere landwirtschaftliche Fahrzeuge sowie unser faltbarer Reservereifen, der in der Erstausrüstung Anwendung findet, runden unsere Produktpalette ab.

News-ID: 92811 • Views: 9273 (Stand: 25.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/92811/Vredestein-Ultrac-Sessanta-Innovation-trifft-Design.html>